

Aktionsplan - Maßnahmen im Ziel 1.3

Ziel	1.3 Stärkung der Landwirtschaft und Umwelt	
Indikator	Anzahl realisierte Vorhaben	Anzahl realisierte Vorhaben
Ausgangslage 2014	0	0
Zielzustand 2020	3	2
Maßnahme	1.3.1 Ausbau/ Umnutzung ländlicher Bausubstanz für den Aufbau von Wertschöpfungsketten und als zusätzliche wirtschaftliche Standbeine	1.3.2 Ausbau/ Umnutzung ländlicher Bausubstanz für Bildungszwecke
Fonds	ELER	ELER
ELER Priorität	6b (P)	6b (P)
Fördersatz	Zuschuss in % , max. Förderhöhe in €	
Kommunen	--	70 %, max. 20.000 €
Unternehmen		max. 35 %, max. 20.000 €
Private	max. 35 %, max. 100.000 €	--
Vereine/ LAG/ Sonstige		70 %, max. 20.000 €
Fördergegenstand/ Definition des Förderinhalts	<ul style="list-style-type: none"> - Baumaßnahmen im Rahmen der Wieder- oder Umnutzung leerstehender oder ungenutzter ländlicher Gebäude oder Teile davon für eine gewerbliche Nutzung zum Aufbau von Wertschöpfungsketten u. als zusätzliche wirtschaftliche Standbeine für die Landwirtschaft 	<ul style="list-style-type: none"> - bauliche Maßnahmen und fest mit dem Gebäude verbundene Ausstattung v. Unterrichtsräumen als ergänzende Angebote der Aus-, Fort- und Weiterbildung, wie z.B. Schauvorführung, Unterricht im Grünen/ Zusammenarbeit Schule-Landwirtschaft und Schulung/Weiterbildung
Vorrang	<ul style="list-style-type: none"> - Fachförderrichtlinien entsprechend Aufzählung RL LEADER/2014, Kapitel C, Ziffer I, Nr. 4 	<ul style="list-style-type: none"> - Fachförderrichtlinien entsprechend Aufzählung RL LEADER/2014, Kapitel C, Ziffer I, Nr. 4
Vorlagen/ Nachweise und Erklärungen	<ul style="list-style-type: none"> - Fotos vom Ist-Zustand - Planung Soll-Zustand, Entwurfsphase - Lageplan des Objektes - Eigentumsnachweis - detaillierte Kostenermittlung, z.B. nach DIN 276 - Finanzierungsplan - Betriebskonzept mit Geschäftsplan - Bei Neugründung Stellungnahme der zuständigen Fachstelle zur Plausibilität des Betriebskonzeptes 	<ul style="list-style-type: none"> - Fotos vom Ist-Zustand - Planung Soll-Zustand, Entwurfsphase - Lageplan des Objektes - Eigentumsnachweis - detaillierte Kostenermittlung, z.B. nach DIN 276 - Finanzierungsplan - Plausible Darstellung des Bildungsansatzes durch ein Konzept
Hinweise/ Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlagen, Nachweise und Erklärungen sind mit dem Projektantrag vorzulegen, ausgenommen die zum Zeitpunkt der Bewilligung bei der Bewilligungsbehörde einzureichenden Nachweise/ Genehmigungen - Bei baulichen Vorhaben: Die Vorhaben sollen sich an d. Erhaltung u. Entwicklung d. regionalen Baukultur und Siedlungsstruktur orientieren, dabei sollen entweder historische Elemente erhalten o. wiederhergestellt werden o. es soll eine Neugestaltung in Anlehnung an d. historische Material- u. Formensprache erfolgen (siehe Vorgaben zur Einhaltung der Baukultur). - Beachtung De-minimis-Regelung 	